

EMV-Tester für störungsfreien Funkbetrieb

Vorsorge statt Nachbessern – dieses Verfahren ermöglicht das Prüfgerät zur Beurteilung der Störfestigkeit von Geräten und Anlagen. Schon beim Kauf lässt sich ausmachen, ob die ersehnte Neuanschaffung ausreichend beeinflussungsfrei ist.

Man braucht ein solches Gerät nicht sehr oft, aber wenn man es braucht, ist es gut, wenn man es hat. Das Gesetz über die elektromagnetische Verträglichkeit von Geräten (EMVG) ab 1992, erlaubt den Herstellern von z.B. Apparaten, Systemen, Anlagen und Netzen auch solche in den Handel zu bringen, die nur die niedrigen Prüfwerte der europäischen Normenkommissionen zur Störfestigkeit einhalten (z.B. EN 55020).

Auch die Normen weisen ausdrücklich darauf hin, dass in besonderen Situationen Abhilfemaßnahmen, über die in der Norm enthaltenen Prüf- oder Grenzwerte hinaus, notwendig werden können [1].

Weitgehend störfest

Tatsächlich sind die meisten der sich heute auf dem Markt befindlichen Geräte ausreichend elektromagnetisch verträglich, das heißt sie sind z.T. weit über die

Prüfwerte hinaus stör- oder beeinflussungsfest. Sie machen erfahrungsgemäss auch in der Nähe von Sendefunkstellen keine Schwierigkeiten. Aber wie soll man sich beim Kauf der eigenen oder dem des Nachbarn gegen Produkte schützen, die nicht genügend beeinflussungsfest sind? Eine juristische Möglichkeit sollte man immer wahrnehmen, nämlich sich auf der Rechnung ein Umtauschrecht schriftlich bestätigen zu lassen. Das gilt nicht